

**„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“  
Segen und Gebet für die  
Freiwillige Feuerwehr Butzbach**

Feuerwehrleute werden zum Segen für Menschen in Notsituationen. Die Ev. Stadtmission Butzbach besucht zu Beginn jedes Jahres die Feuerwehr in ihrem Gerätehaus, um Danke zu sagen, für sie zu beten und sie zu segnen. Konkrete Dienste am Menschen werden als spirituelle Erfahrungen erlebt. Lieder zur Ehre Gottes und ein Einblick in die verschiedenen Herausforderungen der Feuerwehrarbeit bilden den Rahmen für eine freie Gebetsgemeinschaft und die Möglichkeit des persönlichen Segnens. Anschließend: Führung durch das Gerätehaus.  
**Zeit:** Donnerstag, 17.01.2019, 19:30 Uhr

**Ort:** Feuerwehrgerätehaus Butzbach,  
St.-Florian-Str. 15 | 35510 Butzbach



Feuerwehr Butzbach

**Feier eines orthodoxen Gottesdienstes**

Im neuen Gotteshaus der syrisch-orthodoxen Gemeinde in Bad Vilbel haben Sie Gelegenheit, einen Gottesdienst im syrisch-orthodoxen Ritus mitzufeiern – die aramäischen Texte der Liturgie werden an die Wand projiziert. Vor dem Gottesdienst gibt es eine kurze Einführung. Erleben Sie, wie mit fremden Klängen, Gesängen, Riten und Gebeten ihr spiritueller Horizont erweitert und die Nähe Gottes erfahrbar wird.

**Zeit:** Samstag, 09.02.2019, 18:00 Uhr,

**Ort:** Mutter-Gottes-Kirche in Massenheim  
Homburger Straße 190 | 61118 Bad Vilbel

**Musik begeistert: „Mit aller Musik soll Gott geehrt und die Menschen erfreut werden“**

Kirche ohne Musik ist nicht denkbar. Lieder, Choräle, instrumentale Stücke oder Konzerte prägen das kirchliche Leben auf bedeutsame Weise. Was ist das Besondere, das Spirituelle? Warum hat Musik eigentlich einen solchen Stellenwert? Wir laden ein zum Mitsingen, Mitfeiern und Gespräch „Von Bachkantate bis Gospel“.

**Zeit:** Sonntag, 24.03.2019, 19:00 Uhr,

**Ort:** Ev. Burgkirche | In der Burg | 61169 Friedberg

**St. Johannes Evangelist: Katholischer Nachkriegsbau und zeitgenössischer Kreuzweg**

Der Abend kurz vor der Karwoche verbindet unterschiedliche Elemente und Andachtsformen: Einführung in die Elemente einer katholischen Kirche – und äußere Zeichen, Meditation des abstrakten Kreuzweges von Nicole Ahland und Sinn von abstrakter Kunst in Kirchen, gemeinsames Beten von Stationen der Kreuzwegandacht und der Sinn von alten oder vorformulierten Gebeten - im Rahmen der Reihe ökumenischer Rodheimer Passionsandachten.

**Zeit:** Donnerstag, 11.04.2019, 18:30 Uhr Einführung  
19:00 Uhr Meditation und Kreuzwegandacht

**Ort:** Gartenstr. 22 | 61191 Rosbach-Rodheim

**Mit Leib und Seele Gott loben: Hörende und Gehörlose feiern zusammen einen Gottesdienst**

Wer gebärdet, spricht mit dem ganzen Körper – mit Gestik und Mimik. Gebärdensprache ermöglicht so einen einfachen und direkten Zugang zu den Mitmenschen – aber auch zu Gott. In dem Gottesdienst der Gehörlosenseelsorge werden wir uns dem Vaterunser mit der Gebärdensprache nähern. Wir laden dazu ein, mit dem ganzen Körper zu beten und ungewohnte Zugänge zu einer bereichernden Spiritualität zu wagen.

**Zeit:** Sonntag, 12.05.2019, 14:00 Uhr

**Ort:** Ev. Stadtkirche | Engelsgasse | Friedberg

**Terminvorschau:**

Am 14. Juni 2019 laden wir zur **2. Wetterauer Nacht der Kirchen** ein.

**Kontakt und  
weitere Informationen**

**Pastoralreferent  
Andreas Münster**

Kath. Dekanat Wetterau-West  
Tel. 06032 931313  
andreas.muenster@kirche-wetterau.de



**Pfr. Dr. Peter Noss**

Ev. Dekanat Wetterau  
Tel. 06031 16154-20  
peter.noss@ekhn-net.de



**Pastor Kornelius Weiß**

Ev. Stadtmission Butzbach  
Tel: 06033 15778  
kornelius.weiss@stadtmission-butzbach.de



[www.ack-wetterau.de](http://www.ack-wetterau.de)

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen



Freude

an Gott

Spiritualität in der Wetterau erleben

September 2018 - Mai 2019

Altenstadt | Bad Nauheim | Bad Vilbel  
Butzbach | Friedberg | Münzenberg  
Rodheim | Wöllstadt

**ACK**  
Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Deutschland

Einheit in Vielfalt –  
Kirchen gemeinsam in der Wetterau



Für die einen ist es unbekanntes Gebiet, für andere ein Sehnsuchtsort:  
**„Spiritualität“ ist eine Erfahrung im Sinne von „Freude an Gott“.**

Sie ist vielfältig und so bunt wie das Leben in Religionen, Kirchen und in der Gesellschaft.

Spuren finden sich in der Wetterau in unterschiedlichen Traditionen und Orten – auf Wegen, in Räumen und Zeiten.

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) bietet während eines Jahres von Mitte 2018 bis zur 2. Wetterauer Nacht der Kirchen im Sommer 2019 Gelegenheiten, sich mit dem Themenfeld „Spiritualität“ vertraut zu machen: beim Pilgern auf dem Lutherweg und in der Abtei, beim Sport und im klingenden Kirchenraum.

Die Reihe endet mit der **2. Wetterauer Nacht der Kirchen am 14. Juni 2019.**

### Kloster Engelthal benediktinische Spiritualität

„Wir wollen unter der Führung des Evangeliums Gottes Wege gehen“ (Regel Benedikts, Prol. 21)

Die Schwestern der Benediktinerinnenabtei Kloster Engelthal leben nach der Regel Benedikts von Nursia, die im 6. Jahrhundert in Italien entstanden ist, noch vor jeder konfessionellen Spaltung. Mit ihrer Ausrichtung auf Christus als Mitte und ihrer Prägung durch die Heilige Schrift ist sie ein Dokument der noch ungeteilten Christenheit. Ihr besonderes Kennzeichen ist die Ausgewogenheit von Gebet und Arbeit - „ora et labora“ - und der Grundsatz, „dass in allem Gott verherrlicht werde“ (Regel Benedikts 57,9). An diesem Nachmittag wird die benediktinische Spiritualität im Rahmen der eher unbekannteren Welt des Klosterlebens heute vorgestellt. Dazu gehört auch eine Einführung in das Stundengebet und in die Vesper, das Abendgebet mit den Schwestern.

**Zeit:** Samstag, 29.09.2018, 16:00 - 20:00 Uhr

**Ort:** Abtei Kloster Engelthal  
Klosterstraße 2 | 63674 Altenstadt

**Organisatorisches:** Für die Planung des Abendessens ist eine Anmeldung bis Mittwoch, den 26.09.2018 nötig. Für den Kaffee und das Abendessen sammeln wir vor Ort einen Kostenbeitrag von 10 € ein.



### „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ (Ps.31, 9b)

**Pilgern auf dem Lutherweg 1521 von Lich nach Münzenberg (ca. 13 km)**

Pilgern, das heißt: den eigenen Körper spüren, bei Wind und Wetter draußen sein, ins Freie gehen, innerlich frei werden, aufatmen, Weite erleben.

Pilgern ist beten mit den Füßen, ein Weg zu dir selbst und auf Gott hin.

Wir beginnen mit einem Pilgersegen und gehen zum Kloster Arnsburg. Das Kloster wurde 1806 aufgelöst, zu sehen sind noch Gebäude aus der Barockzeit und Ruinen aus dem Mittelalter. Weiter geht es Richtung Münzenberg. Schon von weitem ist die Münzenburg zu sehen. Mit ihrem hoch aufragenden Bergfried beherrscht sie das Land und gilt als das „Wahrzeichen“ der Wetterau.

Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und ein kleines Lunchpaket für unterwegs mit. Für den Rücktransport nach Lich wird gesorgt.

**Zeit:** Sonntag, 21.10.2018, 10:30 Uhr,

**Ort:** Start an der St. Michaeliskirche  
Kirchgasse 12 | 35423 Lich  
18:00 Uhr Abschlussandacht in der Ev. Kirche Münzenberg



### Im Stadion beim EC Bad Nauheim Spiel und Spiritualität im Sport

„Halleluja!“... „Meine große Liebe... ESC“ – diese Liedtexte hört man im Stadion beim Eishockeyspiel in Bad Nauheim. Welche Formen von Spiritualität finden sich hier? Ist das religiös – und wenn ja, wie kann man das verstehen? Wie sehen das die Fans, wie fühlen sich die Spieler? Wir werden gemeinsam ein Spiel im Eisstadion besuchen und mit Vertretern des Vereins (Fans, Spieler, Vorstand) ins Gespräch kommen.

**Zeit:** Je nach Spielplan Freitag, 23.11.2018, oder Sonntag, 25.11.2018, 18:30 Uhr

**Ort:** Eisstadion in Bad Nauheim, Eintritt 14 €



### Impuls-Prayer aus Taizé Monatliches Taizé-Gebet in Ober-Wöllstadt

Der „Impuls – Prayer aus Taizé“ ist 2005 in Ober-Wöllstadt nach dem Kölner Weltjugendtag ins Leben gerufen worden. In monatlichen Treffen entfaltet der Geist von Taizé wieder oder neu seine beseelende Kraft. Die Altersspanne der Besucher reicht von 15 bis 85. Der Ablauf ist angelehnt an die Gebete in Taizé. Es gibt thematische Impulse, Taizélieder und eine Zeit der Stille.

**Zeit:** Mittwoch, 12.12.2018, 19:00 Uhr

**Ort:** Kath. Kirche St. Stefanus | Kirchgasse 1  
61206 Ober-Wöllstadt